

Bezirksliga Herren CUX

TSV Lamstedt II : TSV Lunestedt IV
Montag, 06.03.2023, 19:30 Uhr

Steffens und Krüger in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TSV Lamstedt II im Spiel der Bezirksliga Herren CUX gegen den TSV Lunestedt IV fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 15. Saisonspiel am Montagabend davon, dass der TSV Lunestedt IV mit 2 Ersatzspielern antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Steffens / Steffens beim 3:0 gegen Schlüter / Haaren. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Krüger / Heihoff gegen Gebken / Griesel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 8:11, 11:6, 11:7 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Meyn / Schumacher gegen Holscher / Wieczorek. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte nachfolgend indessen Kai Krüger beim 3:2 gegen Mattis Griesel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Nicht so gut lief es wenig später für Sönke Steffens beim 8:11, 6:11, 4:11 gegen Arne Gebken, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht ganz mithalten konnte Florian Meyn, beim 6:11, 11:9, 11:13, 9:11 gegen Andre Holscher, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Udo Steffens gelang es, Tebbe Schlüter im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim 3:0-Erfolg gelang es Christian Schumacher den Gastspieler Hanno Wieczorek in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Torben Heihoff verlor im Anschluss sein Match hingegen gegen Volker Haaren unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Kai Krüger daraufhin gegen Arne Gebken. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Krüger nun bei 20:8. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Mattis Griesel zeigte Sönke Steffens seinem Gegner die Grenzen auf. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 14:11 (Steffens) und 2:14 (Griesel). Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Florian Meyn die Partie gegen Tebbe Schlüter noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Seit Beginn der Serie hat Schlüter damit nun 8 Siege bei gleichzeitig 16 Niederlagen zu verzeichnen. Mittlerweile stand es damit 8:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Udo Steffens und Andre Holscher, die Udo Steffens letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Steffens mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Lamstedt II am 10.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV Gut Heil Spaden, während der TSV Lunestedt IV am 10.03.2023 gegen den TSV Holßel/TSV Midlum (SG) versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Lamstedt II

Doppel: Steffens / Steffens 1:0, Krüger / Heihoff 1:0, Meyn / Schumacher 0:1

Einzel: K. Krüger 2:0, S. Steffens 1:1, F. Meyn 1:1, U. Steffens 2:0, C. Schumacher 1:0, T. Heihoff 0:1

TSV Lunestedt IV

Doppel: Gebken / Griesel 0:1, Schlüter / Haaren 0:1, Holscher / Wieczorek 1:0

Einzel: A. Gebken 1:1, M. Griesel 0:2, T. Schlüter 0:2, A. Holscher 1:1, V. Haaren 1:0, H. Wieczorek 0:1